Anlage 1 zu TOP 3

STADT AHRENSBURG

DER BÜRGERMEISTER

PARTNERSTÄDTE
ESPLUGUES / SPANIEN
FELDKIRCHEN / ÖSTERREICH
LUDWIGSLUST
VILJANDI / ESTLAND

Internet: www.ahrensburg.de
E-Mail: rathaus@ahrensburg.de

Postanschrift: Der Bürgermeister · 22923 Ahrensburg

Herrn
Uwe John

22926 Ahrensburg

Fachdienst	:	Stabsstelle Sachgebiet III
Auskunft erteilt	:	Frau Reuter
Telefondurchwahl	:	0 41 02/77 150
E-Mail	:	birgit.reuter@ahrensburg.de
Zimmer-Nummer	:	111
Aktenzeichen	:	I.4-10.24.00
Telefonzentrale	:	0 41 02 / 77 - 0
Telefax	:	04102 77 113

Ihr Schreiben

Ahrensburg, 18. Juni 2012

Ihre Anfragen in der Stadtverordnetenversammlung am 11. Juni 2012

Sehr geehrter Herr John,

anliegend die Beantwortung Ihrer Fragen in der Einwohnerfragestunde in der Stadtverordnetenversammlung am 11.06.2012:

1. Warum sind heute viele Bauplätze im neuen Gewerbegebiet beim Ostring nicht belegt?

   Antwort:

   Die Stadt Ahrensburg war Eigentümerin von insgesamt 17 Grundstücken im Gewerbegebiet Beimoor-Süd. Die übrigen Grundstücke sind im Eigentum Dritter. Über den genauen Belegungsstand der Dritten gehörenden Gewerbegrundstücke können keine Angaben gemacht werden.

   Von den 17 städtischen Grundstücken im Gewerbegebiet Beimoor-Süd sind bereits 14 von der Stadt veräußert und bis auf ein Grundstück auch bebaut. Für das 14. Grundstück liegt ein Bauantrag vor, der in Kürze genehmigt werden wird.

   Die übrigen 3 Grundstücke sind reserviert, hier hat die Stadtverordnetenversammlung bereits der Veräußerung der Grundstücke zugestimmt. Der Abschluss der Grundstückskaufverträge steht bevor.

   Zu berücksichtigen ist, dass zum Ostring hin Grün- und Ausgleichsflächen ausgewiesen sind. Diese stehen für eine Bebauung nicht zur Verfügung.

Besuchszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr.
8.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstgebäude:
22926 Ahrensburg
Manfred-Samusch-Str. 5

Bankkonten:
Haspa Ahrensburg (BLZ 200 505 50) 1352120131
Raiba Ahrensburg (BLZ 200 691 77) 219002
Sparkasse Holstein (BLZ 213 522 40) 90170326
Vereinsbank Ahrensburg (BLZ 200 300 00) 2001832

2. Leistet die Stadt für die WAS einen finanziellen Beitrag?

Antwort:

In der Zeit von 2004 bis 2008 bestand eine vertragliche Vereinbarung zwischen der WAS und der Stadt über die Vermarktung von 5 ha Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Beimoor Süd. Entsprechend der vertraglichen Vereinbarung war in dieser Zeit eine Vergütung von 5 % des Grundstückskauferlöses an die WAS zu zahlen. Darin enthalten war auch die Erstattung der Planungskosten für die von der WAS federführend durchgeführte Beplanung des Gewerbegebietes Beimoor Süd.

3.+4. Wie viele Firmen sind durch die WAS nach Ahrensburg gekommen? Wie viele Firmen sind durch die städtische Wirtschaftsförderung nach Ahrensburg gekommen?

Antwort:

Für die Vermarktung des gesamten Gewebegebietes Nord war grundsätzlich die WAS verantwortlich.
Seit Einrichtung einer Stelle für Städtische Wirtschaftsförderung im März 2006 betreiben WAS und Stadt gemeinsam die Vermarktung freier Grundstücke – insbesondere im Gewerbegebiet Beimoor Süd –.

Angesichts der Strategie der gemeinsamen Vermarktung sowie der Tatsache, dass nach 2008 Honorare an die WAS nicht mehr gezahlt werden, ist die Frage des Erstkontaktes ohne Bedeutung und daher auch statistisch nicht erfasst. Zu den Erfolgen der gemeinsamen Vermarktung s. Ausführungen zu Frage 1.

5. In der Rathausstraße gibt es Platten, die sich lösen, weil dort Lkw-Verkehr existiert. Wann werden entsprechende Maßnahmen ergriffen?

Antwort:

Die beschädigten Platten in der Rathausstraße wurden provisorisch mit Asphalt gesichert. Bis voraussichtlich Ende August 2012 soll der Ersatz der Platten erfolgen. Durch Einsatz neuer Technologie soll eine bessere Verbindung zwischen Mörtel und Granitplatten hergestellt werden, die Schub- und Widerstandskräfte beim Befahren besser ausgleicht.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Sarach